

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

114 (25.4.1902) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 114. Erstes Blatt.

Freitag den 25. April

(Folgt ein zweites Blatt.) 1902.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 47626. Die Jubiläumsfestlichkeiten betreffend.

Die bevorstehenden Festtage werden eine ungewöhnlich große Menschenmenge hier vereinigen. Zur Verhütung von Unglücksfällen und Ordnungswidrigkeiten ist es nicht zu vermeiden, daß der Straßenverkehr einige Beschränkungen erleidet. Dieselben sind nachstehend zusammengestellt. Sie enthalten nur das unerlässlich Nothwendige. Auch bei der Durchführung der getroffenen Anordnungen soll jede unnötige Härte und Belästigung vermieden werden. Wir gehen dabei von der Voraussetzung aus, daß das Publikum selbst in seinem eigenen Interesse zur Aufrechterhaltung der Ordnung mitwirken und die Polizeiorgane unterstützen wird. Nur dadurch kann erreicht werden, daß das schöne und seltene Fest, welches zu begehen wir uns anschicken, ohne Störung und Mißton verläuft.

Im Einzelnen heben wir noch Folgendes hervor: **Die Fußgänger werden ersucht, rechts zu gehen.**

Den Fuhrwerksbesitzern wird in Erinnerung gebracht, daß stets die rechte Straßenseite und bei mehreren Fahrbahnen (Rondellplätze, Marktplatz, Linkenheimerstraße, Sofienstraße, Kaiserplatz, Werderplatz, York-, Gutsch-, Gerwigstraße, Durlacher Allee) stets die rechte Fahrbahn einzuhalten ist (§ 31 der Straßen- und Fahrpolizeiordnung). Wo zahlreiche Fuhrwerke gleichzeitig in derselben Richtung fahren, wie bei den Rundfahrten zur Besichtigung der Beleuchtung und der Ausschmückung der Stadt, bei Fahrten in das Schloß, zum Theater, zur Festhalle und Kunstausstellung zc. haben die Führer der Fuhrwerke Reihe zu halten. Das Ausbrechen aus der Reihe ist außer den Hofwagen nur den mit amtlicher (roter) Vorfahrkarte versehenen gestattet. Die Vorfahrkarte trägt der Kutscher am Hut (§ 33 der Straßen- und Fahrpolizeiordnung).

Es empfiehlt sich, daß die Zuschauer während der Rundfahrten auf dem einmal eingenommenen Platze verweilen, nicht nach vorn drängen und nach der Vorbeifahrt nicht versuchen, den Wagenzug an einer anderen Stelle unter Bedrängung der dort schon Wartenden wiederholt zu sehen.

Ferner ergehen auf Grund des § 59 P.St.G.B., welcher lautet:

„In Geld bis zu 20 Mk. oder mit Haft bis zu 3 Tagen wird bestraft, wer den besonders bekannt gemachten bezirks- oder ortspolizeilichen Anordnungen zur Aufrechterhaltung der Ruhe, Ordnung und Sicherheit bei Volksfesten und sonstigen außergewöhnlichen Ansammlungen größerer Menschenmassen zuwiderhandelt“.

folgende

Anordnungen:

A. Für den 25., 26. und 27. April.

1. Allen in der Durchführung der ergangenen Vorschriften erfolgenden Anordnungen des Polizei- und Gendarmeriepersonals ist unweigerlich Folge zu leisten.

2. Die öffentlichen Straßen und Plätze der Stadt (Fahr- und Gehwege) dürfen am 26. und 27. April mit Fahrrädern und Kinderwagen nicht befahren werden.

3. Die in § 3 der Straßen- und Fahrpolizeiordnung den Wirten erteilte Ermächtigung, die bei ihnen einkehrenden Fuhrwerke auf der Straße aufzustellen, wird für den 26. und 27. April zurückgezogen bezüglich der Kaiserstraße, Karl-Friedrichstraße, der Linkenheimerstraße, des Birkels und des Werderplatzes. Die Aufstellung solcher Fuhrwerke an den genannten Tagen auf dem Fasanenplatz und dem Ludwigsplatz ist gestattet.

4. Der Wirtschaftsbetrieb auf den Gehwegen in den durch die beiden Rundfahrten in Anspruch genommenen Straßen ist während der Dauer der Rundfahrten nicht gestattet.

5. Auf der Ettlingerstraße vom Bahnübergang bis zur Gartenstraße, ferner auf der Strecke der Gartenstraße von der Ettlingerstraße bis zur Beiertheimer Allee und auf der Klosestraße darf nur im Schritt gefahren werden.

6. Die Droschkenhalteplätze in der Kaiserstraße werden am 26. und 27. April verlegt und zwar:

- a. derjenige östlich des Marktplatzes in die Zähringerstraße, östlich des Marktplatzes;
- b. derjenige westlich des Marktplatzes in die Zähringerstraße, westlich des Marktplatzes.

Am Vormittag des 27. April stehen die Droschken in der Zähringerstraße, westlich der Lammstraße und östlich der Kreuzstraße; nach Beendigung des Gottesdienstes rücken sie bis in die Nähe des Marktplatzes vor;

- c. derjenige vor dem Postgebäude in die Douglasstraße, südlich der Kaiserstraße.

Der Droschkenhalteplatz am Ettlinger Eisenbahnübergang wird auf die Straße vor der Lindenschule (Parallelstraße zur Kriegstraße) verlegt.

Vom 25. April an befindet sich ein weiterer Droschkenhalteplatz bei dem Kunstausstellungsgebäude.

Sanitätsstationen sind über die Festtage eingerichtet:

1. Im Bezirksamtsgebäude Karl-Friedrichstraße 15,
2. „ Ludwig-Wilhelm-Schulhaus vor dem Durlacherthor,
3. „ Schulhaus in der Schützenstraße 35,
4. „ Friedrich-Schulhaus, Kaiser-Allee 6.

B. Für den 25. April.

Von Vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr bis zur Beendigung der Eröffnung der Kunst- und Gartenbauausstellung ist das Befahren der Karl-Friedrichstraße, des Marktplatzes, der Ettlingerstraße vom Eisenbahnübergang bis zur Schützenstraße, der Beiertheimer Allee von der Kriegstraße bis zur Garten-

straße, der Gartenstraße von der Ettlingerstraße bis zur Beiertheimer Allee und der Klosestraße mit Lastfuhrwerken, Handkarren zc. verboten.

C. Für den 26. April.

1. Während des Morgenständchens der vereinigten Männergesangsvereine, der Mittags stattfindenden Militärparade und des Fackelzugs der Studentenschaft am Abend vor dem Großschloß ist dem Publikum der Zutritt in den inneren Schloßhof (hinter der Hauptwache) nicht gestattet. Die Karl-Friedrichstraße vom Marktplatz bis zur Hauptwache ist von Vormittags $\frac{1}{2}$ 8 Uhr bis nach Beendigung der Parade und von Abends 7 Uhr an für den Verkehr offen zu halten. Die beiderseits dieser Straße liegenden Anlagen auf dem Schloßplatz dürfen nicht betreten werden.

2. Von Abends 7 Uhr an bis nach dem Eintreffen des Fackelzugs auf dem Schloßplatz wird der Verkehr der Dampfstraßenbahn von dem ehemaligen Durlacherthor bis zum Rondellplatz, ferner der Verkehr der elektrischen Straßenbahn von der Georg-Friedrichstraße bis zur Karl-Friedrichstraße und von 8 Uhr an überhaupt auf allen Linien der elektrischen Bahn mit Ausnahme der Linien nach Mühlburg und nach dem kühlen Krug von der Scheffelstraße an eingestellt.

3. Von Abends 8 Uhr ab bis zur Beendigung der Rundfahrt der Großherzoglichen Herrschaften durch nachgenannte Straßen:

Schloßplatz am Karl-Friedrichdenkmal vorbei, Schloßplatzstraße, Waldhornstraße, Kaiserstraße, Durlacherthor, Ludwig-Wilhelmstraße, Georg-Friedrichstraße, Durlacher Allee bis zur Beilchenstraße, Durlacher Allee, Durlacherthor, Kaiserstraße bis zum Marktplatz, Karl-Friedrichstraße, Ettlingerstraße, Schützenstraße, Wilhelmstraße, Werderplatz, Marienstraße, Schützenstraße, Rüppurrerstraße, Bahnhofstraße, Ettlingerstraße, Gartenstraße, Ritterstraße, Kriegstraße, Lammstraße, Erbprinzenstraße, Herrenstraße, Karlsthor, Karlstraße, Kurvenstraße, Noonstraße, Hirschbrücke, Hirschstraße, Kriegstraße, Scheffelstraße, Kaiser-Allee, Westendstraße, Bismarckstraße, Linkenheimerstraße, Waldstraße, Schloßplatzstraße, Karl-Friedrichstraße, Kaiserstraße, Kaiserplatz, Amalienstraße, Waldstraße, zum Großherzoglichen Schloß zurück

sind die Fahrbahnen dieser Straßen und Plätze von Menschenansammlungen freizuhalten. Während der gleichen Zeit dürfen die benannten Straßen und Plätze nur mit Personenzugmaschinen ausschließlich der Automobile, Fahrräder und Kinderwagen — befahren werden. Auch Personenzugmaschinen dürfen aber in dieser Zeit die bezeichneten Straßen nur im Anschluß an die Großherzoglichen Hofwagen (einschließlich der von der Hofverwaltung gemieteten Wagen, deren Kutscher durch Armbänder oder Vorfahrkarten kenntlich gemacht sind) befahren. **Hiernach haben Wagen, deren Zusassen sich der Rundfahrt anschließen wollen, sich aufzustellen in der Schloßplatzstraße von der Karl-Friedrich- bis zur Waldstraße in der Richtung gegen die erstere. Sollte dieser Raum nicht ausreichen, so sind weitere Wagen im Birkel in der Richtung gegen die Waldhornstraße aufzustellen. Die in der Schloßplatzstraße aufgestellten Wagen**

schließen sich den Hofwagen an, sodann folgen die etwa im Zirkel haltenden Wagen.

4. Zur Verhütung von Brandbeschädigungen empfiehlt es sich, daß während der Beleuchtung die Fahmentücher in geeigneter Weise befestigt werden.

Während der Beleuchtung sind an folgenden Punkten Feuerwachen aufgestellt:

- 1. Nachtfeuerwache in der Kreuzstraße 8 Mann.
- 2. Feuerwache im Hoffeuerhaus (Schloßbezirk) 5 Mann.
- 3. Feuerwache in der Leopoldschule (Leopoldstraße) 5 Mann.
- 4. Feuerwache im Gaswerk I (Kaiser-Allee) 5 Mann.
- 5. Feuerwache in der Polizeistation Wilhelmstraße 36 5 Mann.

Dieselben ziehen etwa um 7 Uhr auf und rücken — mit Ausnahme der Nachtfeuerwache — gegen 11 Uhr wieder ab.

D. Für den 27. April.

1. Von 8 1/2 Uhr Morgens ab bis nach Abfahrt der Großherzoglichen Herrschaften von der Stadtkirche ist die östliche Fahrbahn der Karl-Friedrichstraße zwischen Kaiser- und Hebelstraße für andere Wagen als die der Kirchenbesucher gesperrt. Die Wagen der Letzteren fahren durch die Hebel- und Kreuzstraße und stellen sich in der Bähringerstraße östlich der Kirchstraße auf. Diese Wagen dürfen nach Beendigung des Gottesdienstes erst nach der Abfahrt der Großherzoglichen Herrschaften über den Marktplatz abfahren.

2. Von Mittags 3 Uhr ab bis nach Beendigung der Rundfahrt der Großherzoglichen Herrschaften wird der Verkehr der elektrischen Straßenbahn auf allen Linien mit Ausnahme derjenigen nach Mühlburg und nach dem kühlen Krug von der Scheffelstraße an und nach Durlach von der Georg-Friedrichstraße an eingestellt. Ferner wird für die nämliche Zeit der Verkehr der Dampfstraßenbahn

Karlsruhe, den 22. April 1902.

Großh. Bezirksamt.
Föhrenbach.

5.3.

Verein zur Wahrung der Interessen des Detailhandels zu Karlsruhe.

Wir richten an unsere Mitglieder die Bitte, an den Abenden des

Jubiläumfestes,

den 26. und 27. d. Mts.,

die Schaufenster bis 10 Uhr Abends gest. beleuchten zu wollen.

Der Vorstand.

Großh. Landes-Gewerbehalle.

— Die Ausstellung ist heute Abend von 8—1/2 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

Gewerbeschule.

Das neue Schuljahr beginnt Donnerstag den 1. Mai. Neueintretende haben sich, mit dem Zeugnis der zuletzt besuchten Schule und mit Bleistift versehen, früh präzis 1/2 7 Uhr im Anstaltsgebäude (Zirkel 22) zur Aufnahmeprüfung einzufinden. Die Schüler des II. und III. Jahres kurzes erscheinen am Samstag den 3. Mai, präzis 1/2 7 Uhr früh. Die vom Vater (Fürsorger) und Lehrmeister unterzeichnete Austrittserklärung einreichen; das Datum des Einlaufs dieser Austrittserklärung beim Schulvorstande ist für die Schulgeldberechnung maßgebend. Gesuche wegen Schulgeldbefreiung nehmen die Herren Klassenlehrer entgegen; seitberige Befreiungen müssen erneuert werden. — Auf regelmäßigen Schulbesuch wird mit aller Strenge gehalten, worauf beim Abschluß von Lehrverträgen zu achten. — Abendliche Fachzeichenkurse für Gehilfen (Gäste) nach Bedarf. — Offener Zeichensaal. — Schulprospekte, Jahresberichte und Auskunft über Lehrwerkstätten, Lehrverträge u. dgl. auf Anfrage beim Vorstand.

Die handlungsgewerblichen Unterrichtskurse für Frauen und Jungfrauen (Geschäftsgehilfinnen)

beginnen Donnerstag den 1. Mai, abends 8 Uhr, und umfassen: Rechnen, Korrespondenz, Post- und Bahnverkehr, einfache und doppelte Buchführung, Französisch, Englisch, Schön- und Maschinenschreiben, Stenographie und Handarbeits-Zeichnen. Schulgeld halbjährlich 3 Mark. Persönliche Anmeldungen am gleichen Abend im Schulgebäude. Aufnahmebedingung ist das zurückgelegte 16., für Maschinenschreiben und Stenographie das 17. Lebensjahr. Austritte sind schriftlich beim Schulvorstand anzugeben; das Datum des Einlaufs ist für die Schulgeldberechnung hierbei maßgebend.

Karlsruhe, am 24. März 1902.

Der Gewerbeschul-Vorstand.

Rektor: Dr. Cathian, Architekt.

3.2.

Bekanntmachung.

2.2. Bei der unter Gemeindebürgerschaft stehender Spar- u. Leihkasse Rüppurr sind für Einlagen und Kapitalheimzahlungen die Kassenstunden wie folgt festgesetzt:

- Samstag von 12—2 Uhr Nachmittags,
- Dienstag " 7—9 " Abends,
- Mittwoch " 2—5 " Nachmittags,
- Freitag " 7—9 " Abends.

Der Verwaltungsrath.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 30 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, sammt Zubehör, mit oder ohne Werkstatt, auf 1. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller sammt Zubehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.

— Amalienstraße 22 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Speisekammer und Keller an pünktliche kleine Familie zu vermieten.

— Amalienstraße 65 ist der 3. Stock von 6 schönen, neu hergerichteten Zimmern mit Balkon und Zubehör zum 1. Juni oder 1. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst. Nr. M. 950.

*9.8. Amalienstraße 81, am Kaiserplatz, sind der 2. u. 4. Stock mit je 8 Zimmern, Badestube, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Kellern u. auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

1

Durlacher Allee 40 ist eine Wohnung von 3 und 2 Zimmern sammt Zugehör auf 1. Juli zu vermieten, ebenso ein Weinkeller mit Magazin, auch als Werkstätte passend.

Eisenbahnstraße 14 ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung mit Balkon, Terrasse und vollstänbigem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Dasselbst ist auch eine schöne Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

3.3. Goethestraße 45, an dem Gutenbergplatz, Wohnung mit 5 Zimmern, Badezimmer nebst Zubehör auf 1. Juli d. J. oder früher zu vermieten.

3.2. Girschstraße 10, nächst der Kaiserstraße, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon und Terrasse, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern und Antheil am Trockenspeicher auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

3.3. Girschstraße 64 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, im Seitenbau, 2 Treppen hoch, per 1. Juli et. zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre, von 2-5 Uhr.

Girschstraße 95 und 97 sind im 1. u. 2. Stock, Girschstraße 99 im 1. u. 3. Stock herrschaftlich eingerichtete Wohnungen mit sämtlichem Zugehör auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

Jollystraße 12 sind schöne Wohnungen von 4 u. 5 Zimmern sammt allem Zugehör auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 14, 2. Stock.

Kaiser-Allee ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres Schillerstraße 23 im Laden.

Kaiser-Allee 31 ist der 2. oder 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör, auf sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Kaiser-Allee 51a ist eine Wohnung im Seitenbau, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Mai d. J. an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiser-Allee 63 sind im 4. Stock 3 Zimmer mit Küche, Kammer und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock oder Girschstraße 98 im 1. Stock.

Kaiserstraße 32 ist im Vorderhaus eine schöne 5 Zimmerwohnung und im Hinterhaus eine schöne 3 Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden links.

Kaiserstraße 121, drei Treppen, ist auf 1. Juli eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten. Preis 620 Mark. Näheres beim Hauseigentümer im 3. Stock.

Kaiserstraße 197, über 3 Stiegen, ist eine Wohnung von 8 großen Zimmern und Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Körnerstraße 9, nächst der Kaiser-Allee, ist wegen Bezug eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Balkon, Bad und reichlichem Zugehör auf sofort zu vermieten.

Körnerstraße 33/35 ist im 1. Stock eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern und Mansarde nebst Zugehör ev. mit Stallung, sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhause daselbst.

Körnerstraße 33/35, 2. Stock, ist eine geräumige Wohnung von 4 großen Zimmern nebst Mansarde und Zubehör (event. mit Werkstätte, Magazin oder Stallung im Hofe) per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhause oder Buttlstraße 21.

Kreuzstraße 29, 4. Stock, vis-à-vis dem Palastgarten, ist eine schöne Wohnung von zwei Zimmern und Küche an alleinstehenden Herrn oder Dame zu vermieten. Näheres parterre.

Kriegstraße 109 ist wegen Bezug eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, großer Plattform nebst allem Zugehör an einzelne Dame oder kleine Familie auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Kronenstraße 2 ist im Querbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde u. Keller auf 1. Juli zu vermieten. Das Nähere parterre.

Leffingstraße 51 sind (zwischen Krieg- und Gartenstraße, ohne Vis-à-vis, und Hinterhaus) 2 Wohnungen im 3. und 4. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Kochgaseinrichtung, Antheil am Trockenspeicher, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Mankestraße 5 ist auf 1. Mai eine freundliche Wohnung, bestehend aus 1 geräumigen Zimmer nebst schöner Küche und Zugehör an ruhige, ältere Leute zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 8, 2. Stock.

4.4. Rintheimerstraße 160 ist per 1. Juli eine hübsche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, um den billigen Preis von M. 240.— zu vermieten. Näheres Kronenstraße 33.

3.2. Rudolfstraße 8 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Mai oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Rüppurrerstraße 34 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten.

Schererstraße 10a, 3. Stock, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Veranda (allein auf dem Stockwerk), mit Gas nebst sonstigem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst oder Rüppurrerstraße 8 im 2. Stock.

Schillerstraße 50, Haltestelle der elektr. Straßenbahn, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde sofort oder später zu vermieten. Näheres Schillerstraße 50, 2. Stock rechts, oder Luisenstraße 2, 1. Stock.

Sofienstraße 30 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Balkon, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10-12 und von 3-6 Uhr. Näheres Amalienstraße 71, 3. Stock.

Sofienstraße 118 ist die Dachstockwohnung mit Glasabschluss, bestehend aus 3 schönen Zimmern mit Küche und Zugehör, auf 1. Juli nur an ruhige Familie zu vermieten.

Sofienstraße 118 ist auf sofort eine sehr schöne, elegante Wohnung im 2. Stock von 6 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche, Trockenspeicher und Trockenplatz zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

3.3. Uhlstraße sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Gas auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Nellenstraße 1 im Laden.

Uhlstraße 8 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 schönen, geräumigen Zimmern mit Balkon nebst allem üblichen Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

Uhlstraße 10 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern sammt Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Viktoriastraße 14 ist im Seitenbau mit Ausblick auf den Garten eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre, zu erfragen.

Wielandstraße 2 ist eine Mansardenwohnung, zwei Treppen hoch, von zwei großen Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Winterstraße 35 (Neubau), neben der Liebfrauenstraße, sind Wohnungen von 4, 3, 2 und 1 Zimmer mit Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Marienstraße 89 im 1. Stock.

2.2. Winterstraße 46 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil an der Waschküche mit Gaseinrichtung, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Yorkstraße 18, nächst der Kaiser-Allee, ist im 4. Stock (Dachstock) eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Luisenstraße 2, parterre.

Kaiserstraße 167 ist über 2 Treppen eine freundliche Hof-Wohnung von 2 Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarde und Zugehör an eine kleine, ruhige Familie per 1. Juli zu vermieten. Näheres bei J. Reutlinger, Kaiserstraße 167.

Eine freundl. Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Amalienstr. 15, Vorderh., 2. Stock.

Im Neubau Vorholzstraße 16 sind Wohnungen, bestehend aus je 3 Zimmern mit Erker und Veranda, Küche, Bad, Speisekammer, Mansardenzimmer, Schwarzwaschkammer und 2 Kellerabteilungen, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, auf sogleich zu vermieten. Näheres Steinstraße 27 im Baubüro.

Mitterstraße 8
ist im neuerstellten Seitenbau der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, zu vermieten. Näheres im Kontor bei W. G a s t e l, Ritterstr. 8.

Gartenstraße 52,
freie Lage, in feinem Hause, geräumige 7 Zimmerwohnung, Bad, reichliches Zubehör, Garten zum 1. Juli zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch, zwischen 11-1 und 3-5 Uhr.

2 Zimmerwohnungen
auf 1. Juli zu vermieten: Gerwigstraße 8b (Neubau). Näheres Durlacher Allee 43 im 3. Stock.

4 Zimmerwohnung
im 2. Stock per 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 16 im Laden.

Mansardenwohnung
von 1 Zimmer, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten: Marienstraße 32, eine Treppe hoch.

6 Zimmer-Wohnung!
mit Bad u. reichl. Zubehör ist Kaiserstraße 167 im 3. Stockwerk per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres bei J. Reutlinger, Kaiserstraße 167.

Wohnung zu vermieten.
Zwei Zimmer und Küche, alles neu, im 5. Stock zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 30 im Laden.

Klauprechtstraße 11
ist im 5. Stock ein schönes Mansardenzimmer mit Küche auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Kriegstraße 8
ist eine Wohnung im 3. Stock, auf die Straße gehend, von 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller und Mansardenkammer auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Goethestraße 27
ist im 2. und 3. Stock des Seitenbaues, freie Lage, je eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc., sowie Nellenstraße 19 eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Alkov nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres Goethestraße 27, parterre.

Noonstraße 9
ist der 4. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern und einem geräumigen Badezimmer, Mädchenzimmer, 1 Kellerabteilung, auf 1. Juli zu vermieten. Waschküche, Trockenspeicher, Radfahrhütte, sowie Koch- und Leuchtgas sind vorhanden. Näheres daselbst im 2. Stock.

Akademiestraße 30
ist im Seitenbau eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, eine Werkstätte, auch für ein Bügelgeschäft sehr gut passend, auf 1. Juli zu vermieten. Nachzufragen in der Wirtshaus.

Kaiserstraße 229,
Ecke Girschstraße, ist die Wohnung im 5. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern etc., zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24 im Baubüro. 12.5.

Zwei schöne 3 Zimmerwohnungen
nebst Zubehör sind auf 1. Juli event. früher zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 65, parterre. Ebenfalls ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten.

5.2. **Gartenstraße 60**
ist eine kleine Wohnung von einem Zimmer und Küche auf sofort und eine 2 Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre oder Goethestraße 29, 1. Stock.

5.2. **Kaiserstraße 25**
ist im Hinterhaus eine 2 Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres in der Wirtshaus oder Goethestraße 29, 1. Stock.

Telephone 1452.



Champagner-Weine:
Pommery
und
Greno Reims
empfehlen zu Originalpreisen
J. G. Deisz,
Kaiserstrasse 68.

Carte blanche sec, sec americain.

Auf bevorstehende Festtage
empfehle deutschen

Schaumwein

in ganzen und halben Flaschen,
mache besonders auf den beliebten
Grossherzog Friedrich-Sect
aufmerksam.

J. Müßle,
Douglasstr. 32.

3.2.

Coffé-Champagner,
Allein-Verkauf für Karlsruhe,
empfehlen *5.4.
C. Cartharius.

30.3.



Man
verlange
**Scherer's
Cognac**
Gg. Scherer & Co.
Langen
b/Darmstadt

Ärztlich empfohlen.
Preise auf den Etiketten.
Flasche Mk. 2 bis Mk. 5.
Cognac zuckerfrei „ 3.

Vorzügl. f. Genesende u. Zuckerkranke.

Verkaufsstellen **Karlsruhe:**
O. Mayer, Wilhelmstr. 20. A. L. Beck, Kaiserstr. 150.
V. Merkle, Kaiserstr. 160. Aug. Kühn, Schützenstr.
H. Munding, Hofl., Kaiserstr. 110. Aug. Klingele, Amalien-
strasse 71.
Franz Oesterle, Ecke der Aug. Müller, Mühlburg
Blumen- u. Bürgerstr. **Durlach:**
C. Roth, Hofl., Herrenstr. 26. G. F. Blum, Hauptstr. 28.

Feinstes Salatöl
per Flasche M. 1.10,
Champagner-Essig
per Liter 40 Pfg.

empfehlen

W. Sämann,
Waldfraße 75.

10.3.

Grossherzog Friedrich Sect

3.3.

(gesetzlich geschützte Marke)

vorzüglicher **Schaumwein** (Flaschengährung), empfehlen in
3 Sorten zu den bevorstehenden Festlichkeiten zu billigsten Preisen

Franz Fischer & Cie., Karlsruhe,
Steinstr. 29, Kreuzstr. 29 u. Kaiserstr. 26.

Spargeln.

Tafel- und Suppenspargeln empfehle zum jeweiligen billigsten
Tagespreis.

Die Spargeln treffen täglich morgens und abends frisch ge-
stochen ein und kommen ungewaschen und ungebündelt vorgewogen
zum Verkauf.

Tagespreis prima Tafelspargeln per Pfd. 60 Pfg., Suppenspargeln
per Pfd. 30 Pfg.

Vorausbestellung erwünscht.

5.4.

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.
Telefon 302.

21.



Ausstellung
einer
feinen Brautausstattung über die Jubiläumsfesttage
Himmelheber & Vier,
Special-Wäsche-Ausstattungs-geschäft
171 Kaiserstrasse 171.

6.4.

Massiv goldene Jubiläumsringe

mit Anhängern,

Miniaturbild Grossherzog Friedrich,

schönste und solideste Ausführung,
das Stück **M. 2.-**

empfehlen das

Juwelen-, Gold- und Silberwarengeschäft

J. Petry Ww.,

Kaiserstrasse 102. Telefon 1558.

Für die Festtage

empfehle:

Mehl 000

anerkannt vorzügliche Qualität,

6 Pfund 85 Pfg.,

Kaiserauszug

6 Pfund 95 Pfg.,

Margarine

vorzüglich für feine Bäckereien,

1 Pfund 70 Pfg., bei 2 Pfund à 65 Pfg.

Schmelz-Margarine

1 Pfund 55 Pfg., bei 2 Pfund à 50 Pfg.

Küchen-Margarine „Ideal“

das beste, was fabriziert wird,

1 Pfund 80 Pfg., bei 2 Pfund à 75 Pfg., offen und in Dosen.

Diverse.

	Preise bei Abnahme von	
	1 Pfd.	5 Pfd.
Mandeln, gewählte Puglieser	80	75
Rosinen, grosse	36	34
Corinthen	36	34
Sultaninen	60	54
Citronat	65	60
Orangeat	60	55
Backpulver, Dr. Oetker und Eiermann, Packet 10 Pf., 2 Packet 18 Pf.		

Thee neuer Ernte.

Souchong-Mischungen, hochfein,
per Pfd. 160, 200, 260, 280, 380 Pfg.

Orangen

sehr süsse Frucht,
1 Dutzend 65 Pfennig.

Champagner.

Hochheim, Silber 1/1 Flasche 200 Pfg.
" " " 1/2 " " 120 "

Cognac,

deutscher 1/1 Flasche 150 Pfg.
" " " 1/2 " " 80 "
Marke Croizard & Cie. 1/1 " 200 "
" " " " 1/2 " 110 "
etc. etc.

Gebrannte Kaffees.

Anerkannt vorzügl. Qualitäten, stets frisch gebrannt.

Grosser Umsatz — billigste Preise.

Cazengo-Mischung	per Pfund	80 Pfg.
Haushaltungskaffee	"	100 "
Campinas-Mischung	"	120 "
Karlsruher-Perl	"	120 "
Berliner-	"	140 "
Wiener-	"	160 "
Karlsbader-	"	180 "
Malzgerste, gebrannt, per Pfund 20 Pfg., 3 Pfund		50 "

Marmelade (gemischt),

rein Obst und Zucker, dick eingekocht,
per Pfund 28 Pfg., 9 Pfund-Eimer 200 Pfg.

Weine.

Jubiläumsw Wein, 1893er	per Flasche	150 Pfg.
Kaiserstühler Edelwein	"	100 "
Tischwein, weiss und roth	"	60 "
Assmannshäuser	"	100 "
Portwein	1/2 Flasche 90 Pfg., 1/1 Flasche	175 "
Malaga	1/2 " 90 " 1/1 "	175 "
Madeira	1/2 " 85 " 1/1 "	165 "
Samos	1/2 " 50 " 1/1 "	85 "

Neue Conserven.

	1 Pfd.-Dose	2 Pfd.-Dose
Junge Erbsen I	35 Pfg.	50 Pfg.
Schneidebohnen, 4 Pfd.-Dose	45 Pfg.	68 Pfg.
Mirabellen	50	85
Heidelbeeren	45	85
Aprikosen	80	145
Birnen	55	—
Kirschen	—	85
Melangen	65	120
Preisselbeeren, offen per Pfd.	50 Pfg.	—
Champignon, 1/4 Pfd.-Dose	35 Pfg., 1/2 Pfd.-Dose 50 Pfg.	85 145
Oelsardinen per Dose	28 und 46 Pfg.	Ochsenmaulsalat, 2 Pfd.-Dose Mk. 1.—, Appetit Sild, Dose 40 Pfg.

Käse- und Wurstwaren.

Emmenthaler	Pfund	100 Pfg.
Camembert (deutsch) pikant	Stück	26 "
Frühstückskäse	"	12 "
Kräuterkäse	"	10 "
Harzkäse	3 "	10 "
Mettwurst (deutsche Waare)	Pfund	90 "
Frankfurter Blut- u. Leberwurst	"	80 "
Hausmacher Blut- u. Leberwurst	"	55 "
Plochwurst	"	120 "
Salami	"	140 "
Eier, frische Land-	2 Stück	11 "

Hauptgeschäft: Kaiserstr. **Fr. Wilhelm Hauser**, Filiale: Werderstr. **25.**
76.

Mühlburg, Rheinstrasse 45.

Beiertheim, Hildastrasse 10.

Knielingen, Hauptstrasse 207.

Langensteinbach, Ettlingerstrasse 194.

Augustastrasse 20.

Jubiläums-Geschenke in grosser Auswahl empfiehlt **Friedr. Köchlin,** 3.3. Ritterstr. 5, nächst der Kaiserstrasse.



Waldstraße 26, **C. F. KOPF,** Elsässer Waaren.

Zeige den Eingang der **Sommerstoffe** hiermit an.

Zephyr, Batist, Organdi, Foulard, Leinenbatist, Satin, Waschstoffe etc.
 sind in großer Auswahl am Lager.

Billige Preise.

Gute Qualitäten.

Weisse Wäsche und Unterröcke.

10.4.

Liquidations-Ausverkauf

bis zur vollständigen Auflösung des Geschäfts,

Verkaufszeit von 8—1 Uhr und von 2—8 Uhr,

des

Handschuh-, Cravatten-, Herrenwäsche- und Herrenmodewaaren-Spezial-Geschäfts
 von

P. Paprzycki,

215 Kaiserstraße 215, vis-à-vis der Brauerei Moninger.

3.2.

Illuminations- Lämpchen

empfehlen zu billigsten Preisen

Gustav Rößler,

Bähringerstraße 98, gegenüber d. Rathaus.

Jubiläums- Seidenhut



4
Mk.

4
Mk.

3.3.

incl. Karton
offeriert

Josef Goldfarb,

30 u. 32 Kriegstrasse 30 u. 32.



Eröffnung des Ausschankes **Samstag den 26. April** im Restaurant zum „**Silbernen Anker**“, Kaiserstrasse 73, bei Grossh. Hochschule.

3.2.

Lignolithfabrik von Friedrich Janson, Mannheim.

Herstellung fugenloser Fußbodenbelege.

Gegründet 1895.

Kostenvoranschläge gratis.

Vertreter: **W. Kreuzbauer, Karlsruhe, Kaiserstraße 122.** Telephon 1032.

12.6.

Blusen-Ausstellung 1902.

Eine geschmackvolle Auswahl der neuesten Sommer-Blusen ist im ganzen zweiten Stock meines Etablissements zur Besichtigung ausgestellt.

Kein Kaufzwang.

Leopold Kölsch

211 Kaiserstrasse.

Weiss & Kölsch's Détail.

Illuminationslämpchen
in jeder Preislage und Größe empfiehlt
billigst

Aug. Lösch Nachfolger.

2.2. Telefon 1282.

Zum Jubiläum!

neu eingetroffene Sendungen:

Fahnen, Stoff und Papier,

Lampions, bestes Papier,

Guirlanden, Papier,

Rosetten u. Schleifen,

Papier,

empfehlenswert in grosser Auswahl
schön und billig

C. Garbrecht, **Carl Vohl,**

Inhaber:

Kaiser-
str. 193/195,
zwischen
Wald- und
Herrenstr.

Brantfränze und Brantschleier
in großer Auswahl zeigt empfehlend an

M. Räuber,
Waldstraße 33.

— Wein, —

offen, von 50 Pfg. an p. Liter,

feine Flaschenweine, Schaumweine, Champagner
empfehlenswert in besten Qualitäten zu den billigsten Preisen

F. Bausback, Weinhandlung,

4.2. Amalienstraße 53. — Telefon 1468.

❖ Guirlanden ❖

zu haben: Werderplatz 34a.

2.2.

11.10.

Elektrische Lichtbäder.

System J. J. Stanger in Ulm a. D.

Friedrichsbad, Kaiserstrasse 136.

Neu! Relief-Plakette Neu!

mit dem Bilde

S. K. H. des Grossherzogs und der Badenia, Lorbeer spendend,



In Galvano-Bronze und
in sogenannter Elfenbeinmasse

zum Aufstellen
und zum Aufhängen

3.3.

empfiehlt

Zinnbecher — Trinkgläser,
Broschen — Nadeln,
Feuerzeuge — Taschenmesser etc.
mit dem Bilde
S. K. H. des Grossherzogs.

Friedrich Blos

Grossherzogl. Hoflieferant

F. Wolff & Sohn's Détail.

Kaiserstrasse Nr. 104,
Ecke der Herrenstrasse.
Fernsprecher Nr. 213.

Zum Jubiläum

empfehle

Portrait Sr. Königl. Hoheit
mit und ohne Rahmen, das Neueste,
Jubiläumsbecher u. s. w.,
Postkarten aller Art, grosse
Auswahl. 6.4.

C. Garbrecht, **Carl Vohl**,
Inhaber: Kaiserstr.
193/195,
zwischen
Wald- und
Herrenstr.

Gummi-Wasserschläuche,

ganz vorzügliche Qualitäten
in großer Auswahl
zu außergewöhnlich billigen Preisen
3.2. bei

Heinrich Schleckmann,
Schillerstrasse 24, Ecke der Goethestrasse.
Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Todes-Anzeige.

Schmerzerfüllt machen wir teilnehmenden Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß unsere liebe, treubeforgte Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester und Tante

Frau Margarethe Obrist, wwe.,
geb. Heinrich,

heute Nacht 12 $\frac{1}{2}$ Uhr im Alter von 70 Jahren unerwartet schnell in die himmlische Heimat abgerufen wurde.

Um stille Teilnahme bittet

im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Karl Obrist, Hoflichtdruckereibesitzer.

Trauerhaus: Belfortstrasse 10.

Die Beerdigung findet Samstag den 26. April, morgens 9 Uhr, statt.